



Eulenburg e.V.

Nordstraße 11
53111 Bonn

Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0228/65 44 98

Fax: 0228/9 63 71 69

E-mail: eulenburg-bonn@t-online.de

Internet: www.eulenburg-bonn.de



Informationen und Beratung sind für die NutzerInnen kostenfrei. Die Kosten der Einzelfall- und Familienhilfen können nach Antrag durch das zuständige Jugend- oder Sozialamt übernommen werden. Das Beratungsangebot wird über Spenden finanziert.

Der Verein ist anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe sowie als Träger der ambulanten Eingliederungshilfe.

Der Verein ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Eulenburg e.V. ist anerkannt gemeinnützig und damit berechtigt, steuerlich anzuerkennende Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Konten:

Bank für Sozialwirtschaft Köln
Kontonummer: 7031000 • BLZ 370 205 00

Sparkasse Bonn
Kontonummer: 11704939 • BLZ 380 500 00

Postbank Köln
Kontonummer: 366483-508 • BLZ 370 100 50



Zu erreichen mit **Straßenbahnlinie 61**,
Haltestelle **Chlodwigplatz** oder **Rheinische Kliniken**



**INFORMATION • BERATUNG • HILFEN
IN PSYCHOSOZIALEN NOTLAGEN**

für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
sowie deren Familien und Angehörige



Psychoziale Belastungen haben oftmals emotionale Krisen und Verhaltensauffälligkeiten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Folge, die im Zusammenleben mit anderen zu Situationen führen, die bei den Beteiligten Verwirrung, Unverständnis und Hilflosigkeit hervorrufen.

Psychische Erkrankungen von Eltern(-teilen) können mit unzureichender körperlicher Versorgung, unzureichenden emotionalen und sozialen Entwicklungsbedingungen der Kinder einhergehen. Auf Seiten der Kinder verursachen sie häufig Schuldgefühle, bedingen Sündenbock-Zuschreibungen und/oder altersunangemessene Übernahme von Verantwortung. Dies kann zu psychosozialen Notlagen führen, die ohne Fremdhilfe oft kaum zu bewältigen sind.

Eulenburg e.V. bietet:

- sachgerechte Unterstützung in der Koordination und Kooperation mit den beteiligten Institutionen und Fachpersonen,
- konkrete Unterstützung bei den Anforderungen des täglichen Lebens wie Wohnen, Schule/Beruf, Freizeit und Familie,
- emotionale Unterstützung bei der Bewältigung und im Umgang mit psychischen Beeinträchtigungen, Störungen oder Erkrankungen.

Eulenburg e.V. richtet sich an Betroffene:

- Kinder psychisch kranker Eltern(-teile)
- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die von einer psychischen Erkrankung bedroht oder betroffen sind,
- Familien und Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen, die von einer psychischen Erkrankung bedroht oder betroffen sind.

und an Fachpersonen:

- aller Institutionen und Professionen, die mit Kindern, Jugendlichen, Familien arbeiten und ggfls. mit den Auswirkungen psychischer Erkrankungen konfrontiert sind.

Das Angebot des Eulenburg e.V. besteht aus:

- **Information und Beratung**
 - ▶ *in konkreten Problemsituationen,*
 - ▶ *Weitervermittlung an andere fachkundige Stellen,*
 - ▶ *Erarbeitung eines längerfristigen Hilfeangebots.*
- **Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern(-teile)**
nach § 27ff. Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) oder mit Teilnahmebeitrag
- **Einzelfallhilfen für Jugendliche und junge Erwachsene, die von psychischer Erkrankung bedroht oder betroffen sind**
nach § 27 i.V. mit §§ 34, 35, 35a und 41 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) oder nach § 39 Bundessozialhilfegesetz (BSHG)
- **Familienhilfen für Familien, in denen ein Kind oder ein Elternteil von psychischer Erkrankung bedroht oder betroffen ist**
nach § 27 i.V. mit §§ 30, 31 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Fachberatung

nach Vereinbarung



Die Hilfeangebote

bestehen aus einer personalkonstanten, individuellen, flexiblen und ganzheitlich ausgerichteten Unterstützung und Begleitung. Sie dienen der Bewältigung individueller psychosozialer Belastungen im Alltag und beziehen sich auf die Anforderungen des Zusammenlebens (Familie, Wohnen, Schule/Ausbildung/ Beruf, Freizeit).

Sie verfolgen das Ziel der Hilfe zur Selbsthilfe, also die größtmögliche Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit, die dem Betroffenen zum jeweiligen Zeitpunkt möglich ist.

Die Durchführung der Hilfe als sozialpädagogisches Handeln stützt sich auf das Konzept der personenzentrierten Begleitung. Sie orientiert sich an der subjektiven und sozialen Lebenswelt der Betroffenen, ihren individuellen Fähigkeiten und den gesellschaftlich/ sozialen Gegebenheiten.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

bilden ein Team von PädagogInnen, SozialarbeiterInnen und TherapeutInnen. Grundlage der Arbeit ist das gesonderte sozialpädagogisch-therapeutische



Konzept des Vereins und die langjährige Erfahrung der MitarbeiterInnen in der Arbeit mit Menschen im Schnittfeld von Jugendhilfe und Psychiatrie.